

Nachrichtenagentur APD®

117/2020 - Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: Adventisten, Krawalle, Stuttgart, Bestürzung, Hass, Gewalt, Kultur, Werte, Nächstenliebe, Gewaltfreiheit.



Kirchenpräsident Pastor Eugen Hartwich
© Foto: Magdalena Lachmann

Krawalle in Stuttgart: Adventistischer Kirchenpräsident äußert Bestürzung

Stuttgart | 23.06.2020 | APD | Mit Bestürzung und Unverständnis hat der Präsident der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Baden-Württemberg, Pastor Eugen Hartwich, auf die Krawalle am Wochenende in Stuttgart reagiert, bei denen mehrere Einsatzkräfte verletzt wurden und erheblicher Sachschaden entstand. Er sprach Verletzten und Geschädigten seine Fürbitte zu und dankte allen, die sich für die Normalisierung der Lage einsetzen.

„Es gibt keine Rechtfertigung für diese mutwillige Zerstörung von Eigentum und die Gefährdung von Menschenleben. Wir sehen darin einen Angriff auf unsere Werte und Kultur“, so Kirchenpräsident Hartwich. „Als Bürger eines freien Landes haben wir andere Möglichkeiten, unsere Auffassung oder Unzufriedenheit zum Ausdruck zu bringen.“

Die Geschichte habe gezeigt, dass Hass und Gewalt eine Gesellschaft nur noch mehr ins Chaos stürzten, so Hartwich weiter. Aus diesem Grund orientiere sich die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten am Vorbild von Jesus Christus, der sich für Nächstenliebe und Gewaltfreiheit einsetze. Ganz praktisch biete die Freikirche durch ihren Kinder- und Jugendverband „Adventjugend“ positive Maßnahmen für Kinder und Jugendliche an. Neben dem pädagogischen Konzept der Wertevermittlung werde dort Kindern und Jugendlichen in ihrer Freizeit ermöglicht, soziale Angebote mit Gleichaltrigen wahrzunehmen, um das Miteinander zu stärken.

Adventisten in Baden-Württemberg

Zur regionalen Kirchenleitung in Baden-Württemberg (Baden-Württembergische Vereinigung) gehören 6.389 mündig getaufte Mitglieder, die am Samstag (Sabbat) in 86 Kirchengemeinden Gottesdienste besuchen (Stand 31.12.2019). Die Freikirche betreibt dort auch mehrere Schulen. Weitere Informationen: <https://bw.adventisten.de>.

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: www.apd.info

IMPRESSUM:

Nachrichtenagentur APD®

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 511 97177-114

E-Mail: info@apd.info

Web: www.apd.info

Facebook: [AdventistischerPressedienstDeutschland](https://www.facebook.com/AdventistischerPressedienstDeutschland)

Twitter: https://twitter.com/apd_info

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

APD® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes.